

Nominierung zur Teilnahme an der WM 2019/ El Balis Spanien

Die Qualifikation zur Teilnahme an der WM 2019 ist beendet.

Das vorläufige Ergebnis findet ihr im Anhang. Einsprüche zu dem vorläufigen Ergebnis sind bis zum **08.06.2019** an Matthias Müller (matthias.mueller@europaeclass.de) zu senden. Danach wird das Ergebnis endgültig. Alle Seglerinnen und Segler, die in der letzten Spalte mit „Qualifiziert“ oder „Wildcard“ gekennzeichnet sind, können an der WM teilnehmen und werden von der DEKV gemeldet, wenn bis zum **11.06.2019** die verbindliche Teilnahmebestätigung bei Matthias Müller (DEKV-Wettsegeln) vorliegt.

Weiterhin besteht für Alle, die als „Nachrücker“ aufgeführt sind, die Möglichkeit, an der WM teilzunehmen, wenn qualifizierte Seglerinnen / Segler auf eine Teilnahme verzichten. Dazu ist ebenfalls bis zum **11.06.2019** die verbindliche Teilnahmebestätigung als Grundlage einzureichen. Eine Information über eine mögliche Teilnahme erfolgt dann umgehend.

Weiterhin können diejenigen, die in der Vorabfrage ein Interesse an der WM-Teilnahme angezeigt haben aber nicht unter „qualifiziert“ oder „Nachrücker“ geführt sind, ebenfalls eine verbindliche Teilnahmebestätigung zum gleichen Termin einreichen. Über eine mögliche Teilnahme wird dann umgehend informiert.

Die DEKV bietet eine sportfachliche Betreuung bei der WM. Katja Müller (Lizenz Trainer B) steht dafür zur Verfügung. Bei mindestens 10 Teilnehmern betragen die Kosten ca. 300 €/Teilnehmer. Berücksichtigt ist dabei ein Zuschuss der DEKV

Die Betreuungskosten sind ein kalkulatorischer Wert. Nach der Veranstaltung erfolgt eine konkrete Abrechnung.

Teamkleidung wird durch die DEKV e.V. gestellt und ist durch die Teilnehmer während der WM bei allen offiziellen Veranstaltungen und auf Anweisung der Teamleitung/ Trainer zu tragen.

Anreise und Unterkunft sind durch jeden Teilnehmer selbst zu organisieren.

Matthias Müller

2. Vorsitzender DEKV